

# GEMEINDEBRIEF

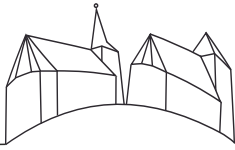
August | September | Oktober 2022



GOTT *lieben*,  
das ist die allerschönste Weisheit.

aus dem Buch Sirach 1  
Spruch für den Monat  
September 2022





# AUF EIN WORT

Liebe Leser überall, haben Sie sich schon einmal Gedanken gemacht über „die Weisheit“? Vielleicht denken Sie jetzt an die drei Weisen aus dem Morgenland? An Begriffe wie „alt und weise“ oder „der Weisheit letzter Schluss“? Und dann sind da auch noch die „Wirtschafts-Weisen“...

So ganz aus dem Bauch heraus ist das „weise-Sein“ eindeutig verbunden mit Klugheit, Lebenserfahrung, guten und verantwortungsvollen Entscheidungen und scheint doch irgendwie erstrebenswert. Vermutlich muss man dafür aber seeeeeehr alt werden?

Der Vers vorn bringt das Thema Weisheit für uns direkt ins Gespräch. Und schon der Verfasser lässt manchen von uns sicher mehrmals hinschauen: Auch für Bibelkenner ist das Buch Sirach doch eher exotisch. Es ist auch nicht in jeder Bibel zu finden, da es zu den sog. Zusatzschriften gehört. Inhaltlich ist es eher eine Art Sprüchsammlung. Es enthält viele Ratschläge, die sich anhören, als ob ein alter Mann seinen Kindern und Enkeln etwas von seiner Lebenserfahrung mitgeben möchte. Und so ist es auch für uns sicher kein Fehler, diesem Sirach zuzuhören, denn keiner von uns hat „die Weisheit mit Löffeln gegessen“, um nochmals ein

Sprichwort zu bemühen.

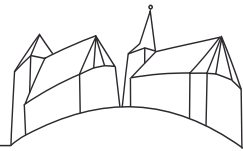
Am Ende eines erfüllten Lebens sagt dieser Mann: Gott lieben - das ist die allerschönste Weisheit. Was soll das bedeuten? Vielleicht dieses:

All unsere Arbeit, unsere Kraft, unser Geld, unsere Klugheit und Bildung, alle unsere Mühen in vielen Lebens-jahren, sie sind vergänglich. Krankheit, Verlust und Trauer, Krieg, Unfälle, schlimme Erfahrungen und auch das Gute und Schöne im Leben können wir nicht wirklich verhindern oder herbeiführen. Das Leben geschieht eben und wir sind mittendrin.

Auf der Suche nach einer Konstanten in diesem bewegten Existieren bietet sich uns der Gott der Bibel an. ER ist der Ewige, der Lebendige, nicht unserer Vergänglichkeit unterworfen, nicht durch den Lauf dieser Welt bedroht wie wir. ER zeigt sich uns in seinem Wort als treuer Freund, als guter Vater, als allmächtiger Schöpfer, als Tröster und Retter. Und das sagt die Bibel im Buch Sirach auch noch über Gottes Angebot: Der HERR selbst hat die Weisheit geschaffen...allen Menschen gab er Anteil daran, besonders reichlich denen, die IHN lieben. (Sir.1)

Ich soll Gott lieben? Wie macht man das? Und wieso denn eigentlich?

weiterlesen Seite 4



## **Gedanken zum Friedhof**

Unsere Friedhöfe sind Ruhestätten unserer verstorbenen Angehörigen, Erinnerungsstätten, Begegnungsstätten, Orte der Ruhe, des Einhaltens. Hier treffen - wie im übrigen Leben auch - verschieden Menschen, Familien, Charaktere zusammen. Aber uns allen ist gemein, dass wir es für unsere Verstorbenen und für uns schön haben wollen.

Die Friedhöfe in Gressow und in Friedrichshagen werden ehrenamtlich gepflegt. Das heißt, die Pfleger tun diesen Dienst in ihrer Freizeit und erhalten dafür keinen Lohn oder Gehalt. Dafür sind wir aufrichtig dankbar!

Wenn Sie also das Grab Ihrer Angehörigen pflegen und Ihnen auffällt, dass vielleicht in der Nähe ein abgefallener Ast liegt, oder auf einer unbelegten Grabstelle etwas Unkraut sprießt, nehmen Sie es einfach auf Ihrem Weg zum Komposthaufen mit. Es ist nicht üblich, mit dem Hund auf den Friedhof zu gehen. Sollten Sie es doch tun, beseitigen Sie doch bitte seine Hinterlassenschaften.

Lassen Sie uns alle gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Friedhöfe Orte der Ruhe bleiben.

Vielen Dank!

## **Kirchgemeinderatswahl**

Kirchgemeinderatswahlen finden in unserer Nordkirche alle sechs Jahre statt. In diesem Jahr ist es wieder soweit. Der Kirchgemeinderat leitet die Gemeinde. Regelmäßige Sitzungen finden alle 6-8 Wochen statt. Hier werden die Belange der Gemeinde, Gottesdienstplanung, Finanzen und sonstiges Wichtiges besprochen. Die Sitzungen sind öffentlich und werden im Gottesdienst angekündigt.

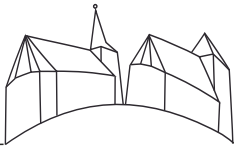
Falls Sie mitarbeiten möchten oder jemanden kennen, der sich gern engagieren möchte, sprechen Sie uns an. Die eigentliche Wahl findet dann am 1. Advent statt.

H. Wiesner

## **Herzlich danken**

möchten wir allen freundlichen Menschen, die unser Sommerfest in diesem Jahr mit vorbereitet, gestaltet und unterstützt haben. Da war zu mähen, zu putzen, zu backen, Lose zu falten, die Ponykutsche fuhr kostenlos alle Leute, die es wollten und der (geliehene) Grill wurde gut bestückt. Es gab Spiele, Preise und Geschichten. Und: Der Rasentreckerrennenwanderpokal ging an Kevin Frahm, Gressow! Die Alphörner MV waren etwas ganz Besonderes und lockten noch einmal andere Gäste an. Es war schön!

K.W.



# ERLEBT

Schluss von Seite 2

Vielleicht deshalb:

ER hat mich geschaffen. Ohne IHN gäbe es mich gar nicht. Vielleicht deshalb: ER begleitet mein ganzes Leben, ob ich das nun merke oder nicht. Nie ist ER weit weg. Vielleicht auch deshalb: ER hat die Macht, mir meine Schuld, mein Versagen zu vergeben. In Jesus, seinem Sohn rettet ER mich und schenkt mir unvergängliches Leben. Für immer! Vielleicht deshalb: Es gibt keinen anderen, der so treu und liebevoll für mich sorgt wie ER. In guten und in schlimmen Tagen.

Wenn ich also beginne, Gott zu lieben, IHN ernst nehme und erlebe, dass mein Vertrauen in Seine Hilfe belohnt wird, dann wächst in meinem Leben die Hoffnung. Dann kommt Kraft für dunkle Tage und Mut für Zeiten des Sturms.

Indem ich mich immer mehr auf IHN verlasse, werde ich weise. KGR-Team

## Spielplatzurlaub in Wendorf

„Hoch hinaus“ wollte Jojo, vielleicht sogar bis zum Mond? Alle Kinder und Eltern, die dabei waren, konnten es mit erleben. Es gab sogar einen echten Raketenstart, mitten in Wendorf!

Und wie war das mit Zachäus, dem Zollbeamten (der ein Betrüger war)?

Er kletterte auch hoch hinaus, leider, um sich zu verstecken. Ein Glück, dass Jesus ihn fand! Er konnte sein Leben total verändern lassen! Ein Glück, dass Jesus uns auch findet. Und dass ER mit uns ganz hoch hinaus will, bis zum Himmel, bis zu Gott, dem richtigen und guten Vater. Super!

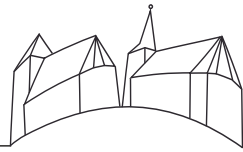
## Flüchtlinge

„Unsere“ geflüchteten Frauen mit ihren Babys/Kindern sind bereits Ende Mai in ihre eigenen Wohnungen gezogen und versuchen nun, ihr Leben selbst zu organisieren. Für die Schulkinder bedeutet das viele Abenteuer, eine Frau hat bereits eine Arbeit gefunden, eine andere war mit ihrem herzkranken Baby zur Operation in Kiel... Nach wie vor stehen wir als Ansprechpartner zur Verfügung.

An dieser Stelle soll ausdrücklich allen Helfern gedankt werden, die sich selbst, ihre Zeit, ihr Geld eingebracht haben. Viele Autofahrten, Behörden- und Arztbesuche, Deutsch-lern-Nachmittage, Spenden-sammelaktionen, putzen im Freizeitheim in Friedrichshagen, Laptop-Spende für die Kontakte nach Hause u.a.m. wurden geleistet.

Euch allen danken wir für eure Liebe und euren Einsatz. **DANKE!**

Dabei gewesen!



## Taufe & Konfirmation & Abendmahl und überhaupt

Es kommt immer wieder einmal vor, dass Erwachsene im Gespräch bedauern, dass sie ja früher nicht konfirmiert/getauft wurden.

Sie fühlen sich nicht richtig zugehörig zur Gemeinschaft der Christen, empfinden vielleicht auch eine Art Unzulänglichkeit, als ob etwas mit ihnen nicht stimmt.

Leider ist es weithin unbekannt, dass man in unserer Kirche in JEDEM Alter dazu kommen kann - in welcher Form auch immer:

Es gibt z.B. Eltern, die möchten sich bei Gott für ihr gesundes Kind bedanken. Getauft sind sie nicht, möchten auch keine Taufe für ihr Kind. „Das ist uns zu doll...“ Für sie gibt es bei uns die Möglichkeit der Kinder- oder Familiensegnung.

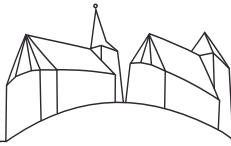
Dann gibt es Eltern, die möchten ihr Kind taufen lassen, sind selbst aber nicht getauft oder aber getauft, aber nicht konfirmiert. Der Taufe des Kindes steht das nicht im Weg.

Dann gibt es getaufte Erwachsene, die nicht konfirmiert wurden. Dürfen sie trotzdem am Abendmahl teilnehmen? Ja. Sie sind getauft und entschieden und möchten Jesus Christus in dieser Weise begegnen.

Dann gibt es Menschen, die sind nicht getauft oder konfirmiert, leben aber in der Gemeinde, orientieren sich am Wort Gottes, leben bewusst mit Jesus Christus. Auch sie dürfen am Abendmahl teilnehmen und Jesus so begegnen. Die meisten von ihnen entschließen sich später zur Taufe, weil ihnen der Glaube an Jesus wirklich wichtig ist.

Dann gibt es Kirchenmitglieder, die kein sichtbares Interesse an Gott, seinem Wort, seinem Sohn und dem Wirken des Heiligen Geistes zeigen. Weshalb sollte solch ein Mensch eine Taufe oder Konfirmation oder die Teilnahme am Abendmahl überhaupt wünschen? Eine gute Frage, die wohl jeder nur selbst beantworten kann. Allerdings findet die Bibel für solche Menschen auch deutliche Worte. Paulus schreibt im 1. Brief nach Korinth, dass sich Menschen selbst ein schweres Urteil sprechen, die Gott nicht ernst nehmen.

Wichtig: Eine Kirchenmitgliedschaft ist für die Teilnahme am Gemeindeleben keine Voraussetzung. Der Glaube und all seine Formen sind nämlich in erster Linie eine Herzensangelegenheit. Darum sollte niemand zögern, die Pastorin/den KGR anzusprechen, wenn er Fragen oder Wünsche hat. Vieles ist möglich, weil wir alle gemeinsam mit Gott unterwegs sind.



# HERZLICH WILLKOMMEN

## zu den Gottesdiensten in unserer Gemeinde!

*Kindergottesdienst* im Pfarrhaus (bis zur Predigt im Hauptgottesdienst)

*Abendmahl*: mit Oblate und Wein (kleine Einzelkelche),

Kinder werden in der AM-Gemeinschaft gesegnet.

### im August

- 07.08. 10 Uhr Kirche Gressow, mit Kindergottesdienst
- 14.08. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Taufe
- 21.08. 10 Uhr Familiengottesdienst zum Schulbeginn,  
mit Familiensegnung und Kirchenkaffee, Kirche Gressow
- 28.08. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl

### im September

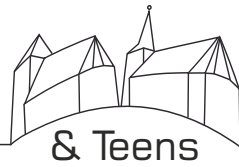
- 04.09. 10 Uhr Kirche Gressow, mit Kindergottesdienst
- 10.09. 13.30 Uhr Andacht zum Erntefest der Gemeinde Plüschow,  
Kirche Friedrichshagen
- 11.09. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl  
11 Uhr Seebrückenfest in Wendorf
- 18.09. 10 Uhr Kirche Gressow, mit Kindergottesdienst
- 25.09. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl  
11 Uhr Impulsgottesdienst der Stadtgemeinden, St. Georgen

HWI

### im Oktober

- 02.10. 10 Uhr Erntedankfest, Kirche Gressow. Mit Imbiss und Kaffee.
- 09.10. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl
- 16.10. 10 Uhr Kirche Gressow, mit Kindergottesdienst
- 23.10. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl
- 30.10. 10 Uhr Kirche Gressow, mit Kindergottesdienst

# KINDER, KINDER...



& Teens

Teens

## HEREINSPAZIERT

ins Pfarrhaus Gressow

in allen Schulwochen



Montag	Chor um 19 Uhr in der Kirche Gressow bzw. im Pfarrhaus. Jeder Sänger ab 13 Jahren ist willkommen!
Dienstag	16 Uhr Kindernachmittag im Pfarrhaus Gressow * mini-club (0 bis 4 Jahre mit Mama und/oder Papa) * Kindertreff 5 bis 10 Jahre
Mittwoch	15.30 Uhr Spielplatztreff ab 1. Klasse in Wendorf. Mitfahren ist möglich. Interessenten bitte bei Jens melden!
Donnerstag	16 Uhr Flöte / Gitarre spielen lernen (Bitte anmelden!)
Sonntag	*Kindergottesdienst immer in Gressow! *Familiengottesdienst: Alte Botschaft neu verpackt für Junge, Ältere und alle anderen..., anschl. gibt's oft Kirchenkaffee/Suppe



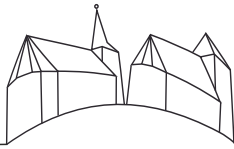
**Familiensegnung** im Gottesdienst zum Schulbeginn. Die Einladung gilt allen Familien, allen Menschen, die mit Schule und Ausbildung zu tun haben und besonders allen Erstklässlern!

**Paddeltour für Teens** ab 13 Jahren vom 19.-21. August  
Mehr Info und Anmeldung dazu bei Jens.

**Kindererntedankfest:** Der Termin steht noch nicht fest. Soll im Oktober sein! Bitte im Netz oder bei Jens informieren.

**Drachenfest** am 27.9. um 16 Uhr in Gressow auf der Wiese hinter der Kirche. Flugfähige Drachen sind bitte mitzubringen!

Sage nicht: Ich bin zu jung... Jeremia 1,7



# SO ERREICHEN SIE UNS:

Impressum: Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen, erscheint vierteljährlich. Verantwortlich: Der Kirchengemeinderat  
Redaktion: KGR. Auflage: 300 St., Kostenlose Abgabe an alle Evang. Haushalte im Bereich der KG und an Interessierte

**Ev.-Luth. Pfarramt**, Taufen, Trauungen und Beerdigungen über  
Pastorin Helga Kretschmer  
Rudi-Arndt-Straße 18 \* 23968 Wismar Wendorf \* T 03841-6317665  
e-mail: helga.kretschmer@gmx.net

**Arbeit mit Kindern**, Jugendlichen & Familien  
Kontakt Freizeitheim Friedrichshagen  
Jens Wischeropp, Gemeindepädagoge  
Grevesmühlener Str. 15 \* 23968 Gressow \* T 03841-616227  
e-mail: jens.wischeropp@gmx.de

**Kirchengemeinderat**  
Holger Hanf  
Friedrichshäger Str. 3 \* 23936 Upahl OT Friedrichshagen  
T 03841-616633  
e-mail: kirchegressow@gmx.de | gressow-friedrichshagen@elkm.de

**Friedhöfe/Grabstellen**  
Friedrichshagen: Fam. Jörg Hanf \* Meierstorf \* T 03841-616476  
Gressow: Ingo Oldenburg \* Gressow \* T 03841-616256

**Friedhofsverwaltung Güstrow**  
Stefanie.Jochens@elkm.de | T 03843/4656148

**Förderverein** zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen e.V.  
c/o Joachim Schünemann  
Friedrichshäger Straße 19 \* 23936 Upahl OT Friedrichshagen  
e-mail: verein-kirche-friedrichshagen@gmx.de

**Kontoverbindungen:**  
Evangelische Bank eG  
- Kirchengemeinde  
- Freizeitheim  
- Kirchengeldkonto  
- Förderverein

BIC: GENODEF1EK1  
DE 95 5206 0410 0005 3803 40  
DE 42 5206 0410 0105 3803 40  
DE 35 5206 0410 3706 4381 48  
DE 86 1406 1308 0004 1383 84

Bitte immer den Verwendungszweck angeben! Danke.

Wir helfen gern! Einkaufen? Behördenfragen? Einfach mal reden?  
Wir sind für Sie da, rufen Sie einfach an:  
Kerstin Jebram, Seniorenbegleiterin: 038424-21919 | Holger Hanf, KGR: 03841-616633  
Jens Wischeropp, GP: 03841-616227 | Helga Kretschmer, Pastorin 03841-6317665





## Gottes Segen zum Geburtstag

Es tut uns Leid:

Diese Informationen erhalten Sie aus Gründen des Datenschutzes nur in der Papierversion.

Diese finden Sie in unseren Kirchen und im Pfarrhaus Gressow!

### **Getauft wurde**

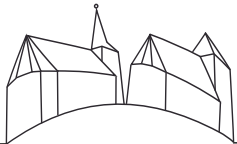
Arthur Hübner, Käselow

### **Wir freuen uns auf die kirchliche Trauung von**

Anna-Theresa Börner und Ludwig Kutschera, Leipzig/Tressow  
am 13.08.22 in Friedrichshagen



Herr, ich danke dir, dass ich wunderbar gemacht bin! Psalm 139



# HINEINGESCHAUT:

## Segen. Leben direkt von Gott. Im Guten wie im Schlechten.

**Segen** - immer wieder einmal kommt das Thema zur Sprache.

Bei Geburtstagsbesuchen, zu Hochzeiten, zur Konfirmation, zum Schulbeginn und bei anderen besonderen Anlässen wünschen wir „Gottes Segen“.

„Sich regen bringt Segen“ steht in Uromas Küche geschrieben. Soll heißen: Wenn du fleißig bist, wird Gott dich dafür belohnen.

„An Gottes Segen ist alles gelegen“, scheint das Gegenteil dazu zu sein: Du kannst dich anstrengen wie du willst, wenn Gott nicht seinen Segen gibt, ist alles Mühen umsonst.

Das Wort vom Segen begleitet uns und doch haben wir seine Bedeutung wohl immer noch nicht vollständig erfasst. Wie auch, ist der Segen doch Gottes Handeln - und ER ist uns oft verborgen, sein Wille nicht zu erkennen, seine Wege schwer zu verstehen.

Was ist es nun mit dem Segen?

Im Kindertreff haben wir im Frühjahr die ganze lange Geschichte von Jakob aus der Bibel besprochen. Da ging es um seine Betrügereien, dann wurde er selbst betrogen, musste schwer arbeiten, hatte eine große seine Familie und war doch traurig, weil er von seiner liebsten Rahel so lange kein Kind hatte.

Zum Schluss beschließt er, zurück zu seinem Zwillingbruder zu gehen.

Dorthin, wo alles seinen Anfang

nahm: Der Streit, der Neid, der Betrug, schließlich die Flucht vor der Konsequenz.

Auf dem Weg zurück macht es ihm auch Gott, der ihn die ganze Zeit über begleitet hat, nicht gerade leicht. Er stellt Jakob einen Engel in den Weg - diesmal kein freundlicher Bote. Nein, dieser Engel ist ein großes Stopp-Schild. Es scheint fast, als würde Gott Jakob fragen: Meinst du das denn wirklich ernst mit der Versöhnung? Oder bist du nur wieder mit einer Trickserei unterwegs in die alte Heimat? Die Auseinandersetzung dauert tatsächlich die ganze Nacht, bis sich der Engel am Ende zurückziehen will. Aber selbst dann noch lässt Jakob nicht locker: „Ich lasse dich nicht los, bis du mich gesegnet hast!“ Und genau das geschieht dann auch.

Dieses Treffen hinterlässt seine Spuren. Jakob hinkt von diesem Tag an. Schlimm? Nein! Denn DAS ist der Segen: Leben in Gottes Nähe, in guten wie in schweren Zeiten. Bibelworte erinnern uns daran, Menschen helfen uns, dahin zurückzufinden. Und Gottesdienst mit Segnung ist eine der vielen Möglichkeiten, sich Gott hinzuhalten: Ich gehe nicht weg, bis du mich gesegnet hast!

K.W.



Alle Informationen zu Gemeindeleben und Terminen erhalten Sie jederzeit gern im Pfarrhaus Gressow: 03841-616227 und im Internet: [www.kirche-gressow-friedrichshagen.de](http://www.kirche-gressow-friedrichshagen.de)

**Chor** in den Schulwochen immer montags 19 Uhr in der Kirche / im Pfarrhaus Gressow. Ab 7. Klasse.

**Hauskreis** während der Schulwochen immer dienstags 19.30 Uhr im Pfarrhaus Gressow: Miteinander Bibel lesen, beten, singen, Leben teilen.

**Bibel vorlesen** und verstehen immer mittwochs 19 bis 20 Uhr im Pfarrhaus

**Seniorenachmittag** am 18.8. | 15.9. | 20.10. um 15 Uhr im Pfarrhaus: Andacht, Gespräch, Kaffeetafel

## **Der Förderverein lädt ein:**

Sonntag, 7. August um 17.00 Uhr

Literarisches Konzert EIN SOMMERTAG mit Elisabeth Haug (Rezitation), Berlin und dem PLANORBISQUARTETT (Streichquartett)

03.09. Kirchenbesichtigungstour "Schöne Nachbarinnen". Dazu bitte bei Herrn Schünemann, Friedrichshagen, anmelden.

Donnerstag, 15. September um 19.00 Uhr: Ein Film aus der Reihe „Starke Stücke“. "Nomadland" von Chloé Zhao (USA 2020)

Sonntag, 18. September um 16.00 Uhr

Gospelkonzert mit "The Ciscoes" aus Zarrentin

Freitag, 7. Oktober um 19.00 Uhr

"Suoni Dorati" (Weimar) Konzert mit Marleen Mauch (Sopran), Hans Jacob (Trompeten) und Marco Lemme (Orgel)

**Apfelpresse** „Die Mostis“ in Friedrichshagen auf dem Hof des Ev.

Freizeitheims direkt neben der Kirche am 19.10.22.

Preise und mehr Info unter <https://die-mostis.de/> und 0176 / 232 44 044

Dabei sein. Ist noch besser als davon zu lesen.



*Du hast mich schon im Mutterleib gekannt.  
Alle Tage meines Lebens siehst du.  
Du bist mein Gott, ich danke dir.*

Nach Psalm 139